



Wichtiger Auftaktsieg gegen Stuttgart

Mannschaftliche Geschlossenheit und Nerven wie Drahtseile - diese Faktoren waren spielentscheidend für den wichtigen 6:3-Heimsieg im ersten Saisonspiel gegen Stuttgart. Rund 50 Zuschauer verfolgten einen echten Abstiegskrimi, denn sechs der neun Matches gingen in den Entscheidungssatz, fünfmal behielt dabei der FCB die Oberhand, dreimal sogar mit 12:10 oder 13:11. „Dieser Sieg war wichtig, denn er nimmt uns erst einmal ein wenig den Druck“, zeigte sich Abteilungsleiter Rudi Kahler zufrieden. Darüber



Die siegreiche erste Herrenmannschaft Manfred Degen, Julian Diemer, Csaba Szappanos, Michael Plattner (v.l.n.r.)



Ferienlehrgänge der KJa ein voller Erfolg

Mit zwei viertägigen Ferienlehrgängen, v.a. für die künftigen Mannschaftsspieler, unter Leitung von Cheftrainerin Csilla Batorfi startete die KJa in die neue Saison.

Die regelmäßigen Wochenend- und Ferienlehrgänge bilden eine wichtige Säule im Ausbildungskonzept, denn hier werden gezielt die leistungsstarken und fleißigen Nachwuchsspieler gefördert. Mit dabei sind auch Sparringpartner aus den Erwachsenenteams. So sollen einerseits die Jugendspieler von besseren Trainingspartnern aus dem Erwachsenenbereich profitieren, andererseits soll das Sparring aber auch die Verzahnung von Erwachsenenbetrieb und KJa verstärken. „Es ist toll, wie gerade junge Spieler aus dem Erwachsenenbereich mit den Kindern trainieren - und durch das intensive, systematische Training profitieren sie auch selbst vom Sparring“, freut sich Akademieleiterin Dr. Gaby Kirschner über die positive Resonanz.

Matthias Stein

hinaus gibt der Sieg nötiges Selbstvertrauen, weil alle Spieler jeweils einen Einzelsieg zum Erfolg besteuerten. Letztlich kam es so, wie Kapitän Julian Diemer es prophezeit hatte: neben der mannschaftlichen Geschlossenheit war auch die Doppelstärke spielentscheidend. Beide Doppel wurden im Entscheidungssatz gewonnen und legten den Grundstein für den Traumstart. Mit Blick auf die nächsten Spiele ist Diemer vorsichtig. Hier sei man klarer Außenseiter, vielleicht gelingt es, den einen oder anderen Überraschungspunkt mitzunehmen.

Auch für Herren 2 geht als Aufsteiger die neue Saison nun los. Kapitän Marc Renner ist optimistisch und gibt klare Ziele vor: „Auch wenn wir Aufsteiger sind - wir wollen trotzdem vorne mitspielen.“ Mit Florian Kaindl und Wolfgang Köppl geht ein erfahrenes und konkurrenzfähiges Spitzenpaar an den Start, das vergangene Saison insgesamt nur drei Einzelniederlagen in der Landesliga zu verzeichnen hatte. Verstärkt wird das Team durch Fredi Scholer, der aus seinem Auslandssemester zurückkehrte.

Auch für Damen 1 geht es los - allerdings mit deutlich verändertem Gesicht. Drei

junge Spielerinnen verstärken das Team. Nachdem im Vorjahr die Meisterschaft knapp verpasst wurde, will man in diesem Jahr den Titel und den Aufstieg schaffen.

Matthias Stein

VORSCHAU

Heimspiele finden in der Grafinger Straße 73 statt

3. Bundesliga Süd Herren:

Sa 03.10.2015, 19:00 Uhr,

TTC Zugbrücke Grenzau II - Herren 1

So 04.10.2015, 14:00 Uhr,

1. FSV Mainz 05 - Herren 1

Sa 17.10.2015, 18:00 Uhr,

Herren 1 - ASV Grünwettersbach II

Bayernliga Süd Herren:

Sa 10.10.2015, 17:00 Uhr,

Herren 2 - DJK Altdorf

Landesliga Süd/Ost Damen:

Fr 02.10.2015, 20:00 Uhr,

Damen - TSV Zorneding 1920

Sa 10.10.2015, 19:00 Uhr,

Damen - TV 1866 Bad Tölz